

Kurzkonzept

Übersicht über die Struktur der Unterstützungsmaßnahme „Fremdsprachen fachfremd unterrichten in der Grundschule“

Die Veranstaltung findet im Schuljahr 2024/2025 im Online-Format über BigBlueButton statt. Die Beispiele, die in der Fortbildungsreihe thematisiert werden, beziehen sich in der Hauptsache auf den Englischunterricht. Interessierte Kolleginnen und Kollegen können sich in der Fortbildungsdatenbank (www.akkreditierung.hessen.de) mit der Veranstaltungsnummer 51252480 direkt online anmelden.

Angebot	Thema	Referentinnen und Referenten	Termine / Uhrzeit
1 Fachvortrag mit Arbeitsphasen 60 TN	Ziele und Grundgedanken des Fremdsprachunterrichts der Grundschule	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Daniela Elsner 	04.11.2024 14:30 bis 17:30 Uhr
Inhalt	In dieser Veranstaltung werden die Teilnehmenden über die Grundlagen und Ziele des kompetenzorientierten Fremdsprachenunterrichts informiert. Sie reflektieren, wie junge Menschen fremde Sprachen lernen und welche didaktischen Konsequenzen sich hieraus für die Gestaltung des frühen Fremdsprachenunterrichts ergeben. Sie erfahren, welche Teil-/Kompetenzen im Fremdsprachenunterricht der Grundschule gefördert werden sollen und welche Themen, Inhalte und Methoden dem grundschulgemäßen Fremdsprachenunterricht zuzuordnen sind. Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in konkrete Unterrichtsideen und Übungsvorschläge zur Förderung der einzelnen Teilkompetenzen.		
1 vertiefende Arbeitsgruppen a 20 TN	Ziele und Grundgedanken des Fremdsprachunterrichts der Grundschule	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Christopher Hühn ▪ Ulrich Sommer 	12.11.2024 14.11.2024 Jeweils 14:30 bis 17:30 Uhr
Inhalt	In dieser Arbeitsgruppe werden die Inhalte aus dem Vortrag „Ziele und Grundgedanken des Fremdsprachunterrichts der Grundschule“ reflektiert und durch zahlreiche praktische Umsetzungsmöglichkeiten ergänzt. Die Vertiefung der neuesten fachdidaktischen, methodischen und wissenschaftlichen Kenntnisse, sowie Grundlagen und Prinzipien des Fremdsprachenunterrichts, spezifische Methoden und Differenzierungsmöglichkeiten, Kenntnisse über gezielten Materialeinsatz und geeignete Darstellungsmöglichkeiten erfolgt dabei durch eine Kombination von Input, Praxisbezug, Erprobung und Reflexion.		

2 Fachvortrag mit Arbeitsphasen 60 TN	Storytelling	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dr. Petra Rauschert 	06.02.2025 14:30 bis 17:30 Uhr
Inhalt	In dieser Veranstaltung setzen sich die Teilnehmenden mit Storytelling als didaktischer Methode zur Förderung sprachlicher Kompetenzen auseinander. Nach einer theoretischen Einführung in die Grundlagen des Storytelling, die Textauswahl sowie die Stundenplanung lernen die Teilnehmenden anhand ausgewählter Texte, Verfahren der Wortschatzvermittlung und der Textpräsentation kennen. In Kleingruppen (Breakout Rooms) führen sie praktische Übungen durch, in denen sie die erworbenen Kenntnisse anwenden und vertiefen.		
2 vertiefende Arbeitsgruppen a 20 TN	Storytelling	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Christopher Hühn ▪ Ulrich Sommer 	11.02.2025 13.02.2025 Jeweils 14:30 bis 17:30 Uhr
Inhalt	Storytelling hat einen hohen Stellenwert im Fremdsprachenunterricht der Grundschule, denn Geschichten vermitteln einerseits Eindrücke vom Klang einer Sprache und bieten andererseits die Möglichkeit, Vokabeln und Chunks zu lernen, zu wiederholen und zu festigen. Den teilnehmenden Lehrkräften wird vermittelt, wie Storytelling die Sprachkompetenz von Schülerinnen und Schülern sowohl im rezeptiven wie im produktiven Bereich fördern und zur Wiederholung und Festigung von Lerninhalten beitragen kann. Hierzu werden auch themenbezogene Methoden und Spiele für einen abwechslungsreichen Fremdsprachenunterricht dargestellt.		
3 Fachvortrag mit Arbeitsphasen 60 TN	Differenzierung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Julia Reckermann 	08.05.2025 14:30 bis 17:30 Uhr
Abstract	In einem theoretischen, gleichwohl sehr praxisorientierten Input zum Thema Differenzierung erhalten die Teilnehmende einen Überblick darüber, wie und mit welchen Methoden/Aufgaben man im Fremdsprachenunterricht der Grundschule auf individuelle Lernvoraussetzungen, Interessen und Bedürfnisse eingehen kann. In einer Arbeitsphase soll in Kleingruppen eine offene Aufgabe (auch bekannt als gute Lernaufgabe) inklusive Unterstützungsangeboten erarbeitet werden.		
3 vertiefende Arbeitsgruppen a 20 TN	Differenzierung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Christopher Hühn ▪ Ulrich Sommer 	13.05.2025 15.05.2025 Jeweils 14:30 bis 17:30 Uhr
Abstract	Wie können Grundschul Kinder mit ihren individuellen Bedürfnissen und unterschiedlichen Entwicklungsstufen auch in der Fremdsprache individuell angemessen gefördert und gefordert werden? In diesem Workshop werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Grundschul Kinder in verschiedenen Sozialformen des Unterrichts, in den unterschiedlichen Kompetenzbereichen und mit variierten Aufgabenstellungen beim Erlernen einer Fremdsprache viele kleine und große Erfolge haben können und somit Freude an der Fremdsprache entwickeln. Abschließend wird die Bedeutung digitaler Medien in der Grundschule mit Bezug zur aktuellen Rechtslage zum Einsatz von Youtube-Videos aufgezeigt und Kriterien für förderliche Videos im Fremdsprachenunterricht der Grundschule dargestellt. Auch lernen die teilnehmenden Lehrkräfte sinnvolle Einsatzmöglichkeiten von iPads im Fremdsprachenunterricht kennen, insbesondere auch im Hinblick auf die individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern mit heterogenen Lernvoraussetzungen.		